

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Mag.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0045-II/2/a/2016

Wien, am 9. Februar 2016

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Günther Kumpitsch und weitere Abgeordnete haben am 16. Dezember 2015 unter der Zahl 7462/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Massenschlägerei in Asylunterkunft Leoben“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

39.

**Zu den Fragen 2 und 3:**

Acht.

**Zu den Fragen 4 und 5:**

25 Personen wurden gemäß den Bestimmungen der Strafprozessordnung festgenommen.  
Eine Person wurde gemäß der Strafprozessordnung zur sofortigen Vernehmung vorgeführt.

**Zu den Fragen 6 und 7:**

26.

**Zu den Fragen 8 und 9:**

Nach den §§ 91, 125 Strafgesetzbuch.

**Zu Frage 10:**

Alle involvierten Personen sind männliche Asylwerber. 25 Personen sind afghanische Staatsangehörige und eine Person iranischer Staatsangehöriger. 13 Personen waren zum Zeitpunkt des Vorfalles 17 Jahre, 13 weitere Personen 16 Jahre alt.

**Zu Frage 11:**

Die rechtskräftige Verurteilung eines Fremden von einem inländischen Gericht wegen eines besonders schweren Verbrechens und einer mit diesem strafbaren Verhalten verbundenen Gefahr für die Gesellschaft stellt grundsätzlich einen Ausschlussgrund für die Zuerkennung eines Asylstatus dar.

**Zu Frage 12:**

Es werden alle rechtlich möglichen Maßnahmen ausgeschöpft, um die Sicherheit zu gewährleisten.

**Zu den Fragen 13 bis 15:**

Nein.

**Zu Frage 16:**

358.

**Zu den Fragen 17 bis 20:**

Die Unterkunft wird regelmäßigen Kontrollen unterzogen. Es werden regelmäßige Unterkunfts- bzw. Standeskontrollen sowie Brandschutz-, Hygiene- und Unterkunfts-kontrollen durch entsprechend geschultes Personal der Bundesbetreuungsstelle durchgeführt. Unterkunfts- bzw. Standeskontrollen finden zwei Mal täglich statt. Monatlich wird eine sogenannte Brandschutz-, Hygiene- und Unterkunfts-kontrolle durchgeführt.

**Zu Frage 21:**

Bisher gab es 39 Polizeieinsätze.

**Zu Frage 22:**

In Bezug auf die geleisteten Einsatzstunden belaufen sich die Kosten auf Basis der geltenden Richtwerte des Bundesministeriums für Finanzen betreffend den Durchschnittspersonalaufwand unter Einrechnung durchschnittlicher Mehrdienstleistungs-anteile auf Grundlage des Erfolges für 2014 auf rund € 3.679,--.

**Zu den Fragen 23 und 24:**

Nein. Es kam bereits zu insgesamt 39 Polizeieinsätzen.

**Zu den Fragen 25 und 26:**

Ja. Ermittelt wurde nach den §§ 83, 84, 88, 91, 106, 107, 125 und 127 Strafgesetzbuch.

**Zu den Fragen 27 und 28:**

26 Personen wurden angehalten bzw. festgenommen.

**Zu den Fragen 29 und 30:**

Nein.

**Zu den Fragen 31 und 32:**

13.

**Zu Frage 33:**

Das Objekt wird zur Unterbringung von hilfs- und schutzbedürftigen Personen grundsätzlich solange genutzt werden, solange ein Bedarf an Unterbringungsplätzen besteht.

**Zu den Fragen 34 und 35:**

Der unbefristete Mietvertrag wurde zwischen dem Bundesministerium für Inneres und einem Privaten abgeschlossen.

**Zu den Fragen 36 bis 38:**

Es erfolgen verstärkt Rundgänge durch Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer. Darüber hinaus werden persönliche Aufklärungsgespräche mit den unbegleiteten minderjährigen Fremden geführt. Außerdem erfolgte eine Intensivierung der Tagesstrukturierung, wie beispielsweise eine Erweiterung des Freizeitangebots. Zudem wurde die Anzahl der Mitarbeiter in der Betreuungseinrichtung erhöht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Betreuungsstelle sind permanent um ein friedliches und konfliktfreies Miteinander bemüht.

Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

4 von 4	7190/AB-XXV-GR-Anfragebeantwortung	
Signaturwert	XFZtI/e5AZS286UHVG1R0z4Usa0Hsr3+A...3+7SHA0apkGuM95VwlfE0v6owculeR2j5YH4WxtMqRiFwNj5XTB+8NLI409mDM9KhEYxGVzDtA85vSAUZ2F3M4jnBnZFRaPBSoUq7XBSj+7EqHTctyUuawpCSoa4mX7c650UehKDVGGdFEZulEJ0Q2FReZnLSZAsUC0XqPDjhRyvAnzawz0VHBYDTrjLzc9FDvB7/+ItNS3VKZMKqqxc8fMsfD2DEWYDjjwrjmJBuqAAF4VM9LZWhFG/dVyjOkhAkC8qF1JYTFzSwtfwaTCmf41iKePlKw8g60g==	
	Datum/Zeit	2016-02-15T08:43:23+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1710479
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	